

Studienreise Dubai / Abu Dhabi

Dubai und Abu Dhabi waren die Ziele der diesjährigen Studienreise der Tiroler und Vorarlberger Baumeister.



Die Reisegruppe war beeindruckt von den baulichen Dimensionen und dem Ideenreichtum der Architekten und Baumeister, die in den vergangenen Jahren spektakuläre Projekte geplant und erbaut haben.



Mit einem Blick vom Burj Khalifa, dem höchsten Gebäude der Welt mit einer Höhe von 828 m, konnte man sich einen phantastischen Gesamteindruck von den Bautätigkeiten in Dubai machen.



Durch den rasanten Bau von riesigen Hotels und Privatvillen, Bürogebäuden, U-Bahnstationen, Palästen und Moscheen erreichte Dubai innerhalb kürzester Zeit die internationale Aufmerksamkeit von Investoren.

Die staatliche Entwicklungsgesellschaft Nakheel mit einem Bauvolumen von rund 30 Mrd. USD präsentierte der Reisegruppe die weltweit aufsehenerregenden Projekte Palm Jumeirah und The World, sowie weitere Bauvorhaben der nächsten Jahre. Durch große Sandaufschüttungen wird weiterhin Küstenbauland geschaffen. Von derzeit 70 km Küste wird in den nächsten Jahren auf 1.000 km erweitert.

Die Reise führte auch nach Abu Dhabi, das reichste Land der Vereinigten Arabischen Emirate. Dort wurde das Emirates Palace Hotel, eines der luxuriösesten Hotels der Welt und die Sheikh Zayed Moschee, ihres Zeichens die größte Moschee des Landes besichtigt. Die prunkvolle Moschee bietet Platz für mehr als 40.000 Gläubige.



Auch der Spaßfaktor kam bei einem Besuch in der Ferrari World und einer Wüstensafari nicht zu kurz.

Es war eine besondere Freude, dass dieses Jahr drei Generationen vertreten waren und wieder so viel Harmonie und Zusammenhalt in der ABAU spürbar war. Der jüngste Reiseteilnehmer war 21 Jahre - der älteste Baumeister, Hr. Ing. Johann Thöni 82 Jahre. Herr Thöni zeigte keine Scheu, in die schnellste Achterbahn der Welt, die eine Geschwindigkeit von 240 km/h erreicht, einzusteigen.

Schon am Heimweg wurden Pläne für die nächste ABAU-Reise im Jahr 2015 geschmiedet.